

**Antrag auf Gewährung eines Zuschusses der Stadt Arnstadt
zur Förderung kultureller Zwecke**

Antragsteller (genaue Bezeichnung)

Anschrift

Ruf.Nr.

Bankverbindung (Bank, Konto-Nr., BLZ)
Konto-Inhaber

Genauere Bezeichnung der zu fördernden Maßnahme
(nähere Ausführungen sowie Programme bitte gesondert beilegen)

Haben Sie in den vergangenen Jahren für diesen oder einen ähnlichen Zweck
bereits Zuschuss erhalten?
(wann, von wem und in welcher Höhe)

Der Antragsteller nimmt zur Kenntnis, dass

- 1.) mit Annahme der Zuwendung der Zuschussempfänger den Dienststellen der Stadt Arnstadt das Recht einräumt, die dem Bewilligungszweck entsprechende Verwendung der Zuwendung durch Einsicht in die Belege sowie durch örtliche Besichtigung selbst zu prüfen,
- 2.) nicht verbrachte und/oder nicht dem Bewilligungszweck entsprechend verwendete Zuwendungen einschließlich Zinsen wieder zurückzuzahlen sind,
- 3.) die Stadt berechtigt ist, die gesamte Zuwendung beim Fehlen nachweisbarer Unterlagen einschließlich Zinsen zurückzufordern,
- 4.) dem Zuschussempfänger aus der wiederholten oder regelmäßigen Gewährung freiwilliger Zuwendungen kein Rechtsanspruch erwächst und dass die Ausweisung von Zuschüssen im städtischen Haushaltsplan die Stadt Arnstadt nicht zur Gewährung von Zuwendungen verpflichtet.

Ort: Arnstadt, den

Stempel und Unterschrift

als **Anlage** sind beigefügt:

Finanzierungsplan

für die kulturelle Veranstaltung / Projekt

am: _____

Ort: _____

Bezeichnung der Maßnahme:

Antragsteller

Anschrift Tel.

Antragsdatum

1. Einnahmen

- 1.1 feste Veranstaltungseinnahmen (Eintritt) _____
 - 1.2 Standgebühren _____
 - 1.3 Eigenanteile des Antragstellers _____
 - 1.4 Einnahmen aus Verkauf _____
(gastronomische Versorgung)
 - 1.5 noch zu erwartende Einnahmen _____
(Zuschüsse, Spenden)
 - 1.6 Zuschüsse von anderen öffentlichen _____
Körperschaften
Kreis _____
Land _____
- Summe der Einnahmen: _____

2. Ausgaben (EUR)

Ausgabengruppen, die zur Realisierung des Projektes benötigt werden und gemäß der „Richtlinie für die Gewährung von Zuschüssen an kulturelle Vereine, Gruppen und Initiativen“ gefördert werden können.
 (z.B. Honorare, Fahrt- und Übernachtungskosten, Werbe- und Druckkosten usw.)
 Die Beträge sind zu berechnen bzw. bestmöglich zu schätzen.
 Kostenangebote sind dem Antrag beizufügen.

Summe der Ausgaben: _____

Gegenüberstellung:

Summe der Einnahmen: _____

Summe der Ausgaben: _____

Abschlussergebnis: _____

Bei der Stadt Arnstadt werden hiermit beantragt: _____
